

Wohnkonferenz Region Bern
Treffen Wohnprojekte Region Bern WPRB Basis

Protokoll vom Dienstag, 10.09.2024

Anwesend:

Gil Funk (Contact Wohnen – teilbetreutes Wohnen), Noemi Schnell (Buchseegut Heilsarmee), Medea Grand (Wohnenbern), Yvonne Nussbaumer und Oli Fankhauser (Felber-Stiftung), Arabella Thalmann (BWD Albatros), Ramon Mühlemann (Wohnhilfe Thun), Marina Inderbitzin (Wohnhilfe Thun), Pierre-Jean Beaudraz (Heilsarmee – begleitetes Wohnen), Bruno Bürki (Suchttherapiebärn Schwandengut), Othmar Steiner (Leitung WPRB Basis)

Entschuldigt:

Corinne Gerber (Suchttherapiebärn), Sarah Preuck (Wohnenbern), Lee Hoppe (Agilas), Barbara Seiler (Haus Felsenau), Rahel Herrmann (Contact Wohnen – begleitetes Wohnen), Jana Werren (Wege-Weierbühl), Rebekka Nussbaum (Foyer Schöni)

1) Rückmeldungen zum Protokoll

Es gab keine Korrekturen

2) Informationen aus dem und an den Vorstand

Keine Information ausser dem Hinweis auf das bevorstehende Forum und die Einladung, welche dazu bald folgen wird.

3) Themen:

Tagesaktuelles Thema

Wie wird der Pikettdienst in den Angeboten geregelt? Es gibt unterschiedliche Versionen, die meisten Angebote verfügen jedoch über eine Pikettlösung welche auch finanziell abgegolten wird.

Hausverbote: sind diese überhaupt rechtsgültig? Ein rechtsgültiges HV setzt höchstwahrscheinlich eine vorausgehende Anzeige voraus. Rayonverbote sind wenig bekannt, eher noch ein Arealverbot. Es bleibt unklar, ob ein HV rechtlich wirklich durchsetzbar wäre. Es hat aber mit Sicherheit eine Signalwirkung und entsprechend oft halten sich Klient*innen an das ausgesprochene Verbot.

Themenspeicher:

Aufgrund der beiden tagesaktuellen Themen wurden die Themenspeicher-Themen auf die kommende Sitzung verschoben.

4) Informationen aus den Institutionen

Wohnhilfe Thun:

Begl. Wohnen: hat noch Kapazität für Begleitungen.

Teilbetreutes Wohnen: voll besetzt. Allerdings besteht Aussicht auf baldigen Wechsel

Heilsarmee Buchseegut:

2 freie Wohnungen. Personell ist immer noch ein Engpass vorhanden und es gibt weitere personelle Wechsel. 2 Praktikas sind im Gange.

Suchttherapiebärn Schwandengut:

Läuft soweit gut. Das Schwandengut wurde neu QuaTheDA zertifiziert. Wir gratulieren herzlich!

Wege Weierbühl:

Keine Information

Suchttherapiebärn:

Bewo: Freie Plätze vorhanden, allerdings gibt es bereits geplante Eintritte

Therapieplätze: auch hier sind freie Plätze vorhanden

Haus Felsenau:

Keine Informationen

CONTACT Wohnen Begleitetes Wohnen:

Wir haben aktuell diverse Wohnungen zu belegen, welche teilweise aufgrund unserer personellen Engpässe leer blieben. Wir führen eine Warteliste und nehmen gerne Aufnahmegespräche an.

Wir konnten nun alle unsere vakanten Arbeitsstellen wieder belegen und haben nun wieder mehr zeitliche Ressourcen für die Übernahme von neuen ambulanten Wohnbegleitungen.

CONTACT Wohnen Teilbetreutes Wohnen Langenthal:

Voll belegt. Es stehen jedoch 2 neue Austritte an. Der grosse Personalwechsel ist im Gang. Die frei gewordenen Stellen konnten besetzt werden

Wohnenbern:

W12: ist ruhig und voll belegt. Soweit aktuell alles auf Kurs.

BWD Albatros:

Voll belegt mit 2 Frauen und 9 Männern. Eine Praktikantin hat begonnen. Die Gruppe ist am Schwarzsee in die Ferien gefahren. (alle ausser 1 Person). Die Ferien verliefen erfreulich gut.

WohnBegleitung Bern Heilsarmee:

Die leeren Wohnungen wurden belegt, das Angebot ist voll. Es stehen neue Personalwechsel an

Foyer Schöni:

Keine Information

Felber-Stiftung:

Begl. Wohnen: Führt eine Warteliste, eine neue Mitarbeiterin wurde angestellt. Sehr herausfordernde Bewohner halten das Team auf Trab.

Wege am Hang: hat freie Kapazität (3 Plätze frei). Oli hat die Ausbildung in der Wege begonnen.

Yvonne wird bald ihre Arbeit aufgrund ihres Mutterschaftsurlaubs unterbrechen. Viele Herausforderungen auch hier für das Team.

Agilas:

Keine Informationen

5) Themenwahl kommende Sitzung:

Was macht ihr, wenn Klient*innen ausziehen und nichts mitnehmen (private Sachen) und der SD die Einlagerung nicht finanziert? Wenn keine Abtrittserklärung besteht.

Kommunikation von Austrittsgründen gegenüber anderen Bewohner*innen. Wie wird das in den verschiedenen Institutionen gehandhabt? Werden grundsätzlich alle informiert oder nur auf Nachfrage? Wie viel wird preisgegeben? Wo hat der Datenschutz Vorrang?

6) Varia:

Daten kommende Sitzungen

Amt für Justizvollzug (AJV), Abteilung Bewährungshilfe und alternativer Strafvollzug,
Gerechtigkeitsgasse 36, 3011 Bern

Alle Termine jeweils 14:00 – 16:00 Uhr:

Mittwoch, 16.10.2024

Dienstag, 12.11.2024

Mittwoch, 18.12.2024

Dienstag, 21.01.2025

Für das Protokoll: Märu Steiner

Rückfragen: o.steiner@kanapee-bern.ch; Tel. 79 434 15 64